Adrian Jones

Schwarze Salbe

Leseprobe

Schwarze Salbe

von Adrian Jones

Herausgeber: Jim Humble Verlag



Im Narayana Webshop finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Copyright:
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
https://www.narayana-verlag.de

Narayana Verlag ist ein Verlag für Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie Rosina Sonnenschmidt, Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Douglas M. Borland, Jan Scholten, Frans Kusse, Massimo Mangialavori, Kate Birch, Vaikunthanath Das Kaviraj, Sandra Perko, Ulrich Welte, Patricia Le Roux, Samuel Hahnemann, Mohinder Singh Jus, Dinesh Chauhan.

Narayana Verlag veranstaltet Homöopathie Seminare. Weltweit bekannte Referenten wie Rosina Sonnenschmidt, Massimo Mangialavori, Jan Scholten, Rajan Sankaran & Louis Klein begeistern bis zu 300 Teilnehmer

Inhaltsverzeichnis

Teil I - Brustkrebs
Ein doppelter Effekt 9
Meine Geschichte 10
Beobachtungen 11
Was Sie selbst tun können 13
Haben Sie keine Angst 15
Heilungsbericht 16
Wenige Stunden nach der Applikation der Salbe fängt die Haut an zu reagieren 17
Nach wenigen Tagen werden die Krebszellen durch die gesunden Hautzellen abgestoßen 17
Der Krebs fallt förmlich aus der Haut heraus 17
Vier Wochen später 17
Die Wunde ist geheilt und der Krebs ist weg. 17
Brust - Anwendungen 18
Brustkrebs 19
Anzeichen und Symptome von Brustkrebs 21
Was verursacht Brustkrebs? 22
Brustscreening 24
Probleme mit der Mammographie 25
Diagnose 27
Biopsie 28
Ist das Biopsie-Verfahren sicher? 29
Medizinisches Behandlungsprotokoll 31
Heiliger Gral - Immuntherapien 34
Warum nach einer alternativen 35
Behandlung suchen? 35
Prognose 36
Der Zeremonialknochen 37

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Anwendungen an der Brust 39
Wichtige Anmerkung: Biopsie 40
Anwendung der schwarzen Salbe 41
Die Salbe: Was ist das? 42
Ein Gerücht aus der Welt geschafft 45
Wie wirkt die Schwarze Salbe wirklich? 46
Krebszellen Spezifizierung 49
Das Skalpell der Natur 50
Wie lange dauert die Heilung? 52
Ruft die Salbe eine Narbenbildung hervor? 52
Eine neue Diagnostik? 53

Teil II - Hautkrebs

Was ist Hautkrebs? 57
Ursachen für Hautkrebs (Etiologie) 63
Diagnose von Hautkrebs 65
Anwendung der Schwarzen Salbe 69
Wann soll man die Salbe auftragen? 69
Vorbereitung 70
Wie trägt man die Salbe auf? 70
Wie viel soll man nehmen? 71
Wie trage ich die Salbe auf? 72
Wie achte ich auf den Verband? 73
Wie lange muss ich die Salbe drauf lassen? 73
Was passiert, wenn die Salbe vor Ablauf der 24 Stunden 73
Allgemeine Reaktionen 75
Werde ich durch die Anwendung behindert? 77
Jeder ist anders! 78
Die Salbe entfernen 79
Was werde ich sehen wenn die Salbe entfernt ist? 79
Gegenanzeigen 80

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Was ist, wenn der Tumor nach der Behandlung unverändert ist? .81
Behandlung der entstandenen Wunde 84
Tiefer gelegene Tumore 86
Wirksamkeitsnachweis der Behandlung..... 87
Was passiert, wenn es wieder kommt?..... 88
Spezielle Anwendungen..... 89
Eine große Überraschung 96
Die Vorbereitung auf die Überraschung..... 97
Was ist, wenn ein „großes Loch" zurückbleibt?..... 98
Nachbehandlung der Wunde 101
Indian Herbs versus Schwarze Salbe..... 102
Erfahrungsberichte mit Indian Herbs..... 103
Der Autor 110

Teil III - Die Schwarze Salbe in Deutschland

Die Schwarze Salbe in Deutschland..... 113
Fangen wir beim Anfang an 114
Die Schwarze Salbe und ein kleiner Teil ihrer Geschichte 123
Geschichte der Schwarze Salbe Teil 2..... 123
Die Schwarze Salbe in der heutigen Zeit..... 123
Die Rezeptur..... 132
Aktuelle Heilungsberichte 136
Wie können Sie die Schwarze Salbe unterstützen? 136

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Es ist wahr, dass diese Schwarze Salbe ohne Gefahr auf gesundes Gewebe, sogar auf empfindliche Haut, und sogar bei längerer Anwendung (24 Std. bis zu 48 Std.), aufgetragen werden kann. Bei der Anwendung auf gesunder Haut, kann lediglich eine sehr geringe Rötung (Rubor) auftreten, sowie etwas Juckreiz.

Dies entsteht dadurch, dass die Salbe Blut und Lymphe in diese Region zieht und dann eine entzündliche Antwort hervorruft[20]. Dies ist die erwünschte Wirkung der Salbe insgesamt. Aber es verbrennt weder, noch korrodiert die Salbe irgendetwas. Wird die Salbe entfernt, verschwinden diese Reaktionen umgehend.

So, ihr Kritiker da draußen, ihr solltet mit euren Tests lieber auf dem Laufenden bleiben, die Kommentare in den wissenschaftlichen und populären Magazinen ändern und die Ärzte damit in die Lage zu versetzen, einigen ihrer Patienten helfen zu können, wenn diese einen vertrauensvollen Rat und kenntnisreichen Beistand benötigen.

Wie wirkt die Schwarze Salbe wirklich?

Bis gründliche, wissenschaftliche Studien durchgeführt werden, bleiben wir darüber im Unklaren, wie der genaue Wirkmechanismus der Salbe aussieht. Deshalb sind diese wenigen Abschnitte einer Auffassung oder Hypothese entsprechend.

[20] Meistens durch die Freisetzung von Histamin hervorgerufen.

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Es scheint so, dass die Salbe von der Haut absorbiert wird. Das heißt, sie hat die Fähigkeit durch dermale Schichten in die tieferen Hautschichten und in das Unterhautgewebe und möglicherweise sogar noch darunter absorbiert zu werden.

Es scheint als eine Art Katalysator (Reagenz) bei der Vermittlung einer Immunantwort zu wirken, einer Antwort, die alle Kennzeichen einer klassischen Entzündungsreaktion zeigt[21]. Kurz gesagt, Blut (ruft Rötung hervor) und seröse Flüssigkeit (Schwellung), die reich an Leukozyten (einschließlich weißen Blutkörperchen, T-Zellen und Makrophagen), Cytokinen und anderen Entzündungsmediatoren ist, die alle im Entzündungsbereich auftreten und den Level von verschiedenen Substanzen einschließlich des Tumornekrosefaktors (TNF) erhöhen.

Auf die Gefahr hin zu vereinfachen, ist es ausreichend zu sagen, dass diese Botenstoffe irgendwie den Abbau und die Zerstörung der Krebszellen im Körper hervorrufen.

Die genauen Mechanismen, die eine Immunantwort hervorrufen (rumor immunogenicity), sind bekannt.

- Förderung der Antitumor-Reaktion (durch Vermehrung der Anzahl der Effektorzellen, oder durch Produktion eines oder mehrerer löslicher Botenstoffe, wie etwa der Lymphokine);
- Durch Senkung der spezifischen Suppressor-Mechanismen;

(z.B. Robbins und Cotran Pathologie Basis of Disease, 7* ed. 2004 Eisevier Saunder pub. Pb 47-86

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

- Förderung der Antikörpererkennung der Tumorzellantigene (kann es sich um das Komplementsystem und Enzyme, oder die Erzeugung einer T-Zellreaktion handeln);
- Stimulation der Zytokin Kaskade, welche die NK-Zellen (Natural Killer Anmerk. d.Übersetzers), Makrophagen und Neutrophilen, sowie der T und B-Zellantwort reguliert.

Noch einmal: Durch persönliche Beobachtung, sowie das Studium der Berichte von Heilpraktikern und Menschen die es allein bei sich, bei ihren Angehörigen (einschließlich der Haustiere) angewendet haben, und von Patienten scheint es sicher zu sein, dass die Salbe gesundes, Gewebe nicht angreift, sondern nur neoplastische (Krebs) Zellen.

Wie passt nun die alternative pflanzenbasierte Salbe zu den oben erwähnten medizinischen Behandlungen?

Der Vergleich ist atemberaubend.

Naturheilkundliche Kliniken in einigen Ländern haben auf legale Weise (manchmal auch illegal[22], das muss gesagt werden), verschiedene Sorten der Schwarzen Salbe während des größten Teils eines Jahrhunderts benutzt, um verschiedene Krebsarten zu behändem. Zeugen berichten, dass die Pflanzen zusammenwirken (synergistisch), mit Ergebnissen, die eine Pflanze allein nicht hätte bewirken können.

Aber dann wird jeder wissen, dass das Gesetz durch Kriminellen in Stand gehalten wird

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Krebszellen Spezifizierung

Die Kombination der Kräuter, die in diesem Rezept verwendet werden, scheint in hohem Masse Antikrebs-Eigenschaften aufzuweisen.

Aus klinischen Studien und Beobachtungen geht hervor, dass Verfechter der Salbe behaupten, sie hätte das Potential krebszellspezifischer Wirkweisen.

Das bedeutet, dass sie nur auf Krebszellen wirkt und man weiß, dass sie nicht canzeröses oder gesundes Gewebe nicht beeinträchtigt.

Bitte beachten und verstehen Sie, auch auf die Gefahr hin, langweilende Wiederholungen zu machen, wir erheben hier keine Ansprüche auf irgendetwas (siehe Haftungsausschluss). Dies ist nur ein journalistischer Kommentar.

Aber es ist eigentlich ganz einfach. Schauen sie einfach auf das Folgende:

- Bei Patienten mit einer ärztlichen Diagnose (z.B. nach einer Biopsie) wird die Salbe aufgetragen;
- der Krebs scheint abzusterben und wird herausgelöst;
- das Gewebe heilt ab;
- nachfolgende ärztliche Untersuchung (einschließlich eine zweite Biopsie) beweist, dass der Krebs tatsächlich fort ist.

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Ist dies so schwer zu verstehen? Müssen Sie ein Onkologe sein, um dies zu ergründen? Wir machen nur Beobachtungen über das Befinden der Patienten.

Das Skalpell der Natur

Also, ihr Anwender der Schwarzen Salbe, Profis sowie auch Laien, vertraut darauf, dass, wenn die Salbe auf den Tumor aufgetragen ist, alle Krebsgeschwülste und jede Krebszelle, die mit der Läsion in Verbindung stehen, sowohl die oberflächlichen als auch die tiefer gelegenen, zerstört werden. Man glaubt, dieses Ergebnis könnte mit einem nachfolgenden pathologischen Test (Biopsie oder Scan) und weiter durch Beobachtungen über einen gewissen Zeitraum, in dem keine Läsion wieder auftritt, sichergestellt werden. Es ist also nicht vom Rätselraten oder Wunschdenken die Rede.

Beobachtungen des übriggebliebenen Gewebes, zeigen, wenn möglich, eine klare Abgrenzung des gesunden Gewebes, von dem aus weitere Heilung erfolgt. In dieser Hinsicht wird die Krebszell-Spezifität gezeigt. Nur Krebszellen werden zerstört, nicht die gesunden Zellen. Siehe da, das effektive Skalpell der Natur ist am Werk.



Foto 1) Kurz nach der Behandlung mit der Salbe.
Anm.: Die Entzündung im Einklang mit der lokalen akuten Reaktion.

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0



Foto 2) Ungefähr 10 Tage später. Beobachten sie die klare Abgrenzungslinie (5mm) tief.



Foto 3) Auf dem Weg der Heilung (nach 3 Wochen)

Wenn der Tumor der Behandlung erliegt, wird die Nekrose zum Mittelpunkt der internen Müllbeseitigung. Mittels Blut und Lymphe, wird so gut wie alles in die äußere Umgebung ausgeschieden. Unsere Immunsystemzellen, einschließlich der T-Zellen, Makrophagen und anderer Lymphozyten, spülen das ganze tote Gewebe heraus, und entsprechend der Theorie, wird der Tumor möglicherweise aus dem Körper eliminiert.

Während dieses Prozesses kann man über Maßnahmen nachdenken, die den Körper bei seiner Entgiftung und Ausscheidung unterstützen. Durch Rohkosternährung, biologisches Obst und Gemüse, Rohkostsäfte und durch das Trinken von 3 Litern Wasser täglich und Übungen die das Lymphsystem anregen.

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Wie lange dauert die Heilung?

Der Körper stößt die toten Körperzellen ab (als „Schorf - als Zentrum und Eiter). Abhängig von der Größe der Läsion und der persönlichen Heilungsmöglichkeit des Patienten, mag es wenige Wochen bis zu einigen Monaten bis zur Heilung der Wunde dauern. In manchen Fällen mag es einen Fleck oder eine Narbe bilden; abhängig vom Ort des Geschehens, kann der Patient entscheiden, ob er eine plastische Korrektur benötigt.

Ruft die Salbe eine Narbenbildung hervor?

Nach der Behandlung, wenn der Heilungsprozess abgeschlossen ist, hat man häufig einen „Fleck", aber ist dass eine Narbe?

Was ist eine Narbe? Normalerweise erscheint eine Narbe wenn normales, gesundes Gewebe irgendwie zerstört wird. Meistens nach einem Schnitt oder einer Verbrennung ist das, was übrig bleibt eine Narbe. Dies kann an der Hautoberfläche und sichtbar, oder tief (Brust) im Gewebe, vom Auge unsichtbar, sein.

Aber in diesem Fall, scheint die Salbe keinen Einfluss auf das gesunde Gewebe zu haben.

Die Theorie ist, wenn der Tumor in einem speziellen Gewebe wächst, verursacht er eine Zerreißung, eine Veränderung der

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Die Schwarze Salbe in Deutschland

Was wäre, wenn es eine Salbe gäbe, womit Haut- und Brustkrebs innerhalb von 20 Tagen geheilt werden könnte - ohne Nebenwirkung natürlich?

Zur welcher Gruppe würden Sie gehören? Zu den Menschen, die:

1. in Staunen verfallen, aber eine gewisse Skepsis zeigen. Könnte ja sein, aber ich weiß es nicht. Ich frage lieber meinen Arzt,
2. an Haut- oder Brustkrebs leiden und die Salbe gerne aus probieren wollen,
3. die den Erfinder und Anbieter der Salbe als Scharlatan verfluchen. Das gibt es ja wohl nicht. Wenn es wirklich so et was gibt, dann wäre der Erfinder schon Millionär!
4. an der Krankheit anderer viel Geld verdienen und die Salbe von vornherein verdammen, ohne die Wirkung der Salbe näher in Betracht zu ziehen.

Was wäre wenn ..., und die Menschen aus Gruppe 4 bestimmen könnten, wie eine Krebskrankheit zu behandeln ist, und alles daran setzen, dass Krebskranke Menschen die Möglichkeit zur alternative, nebenwirkungsfreien, und daneben eine sehr kostengünstigen Behandlung verweigert wird.

Wie steht es mit den Menschen aus Gruppe l, die noch zu schwach sind, für sich selbst zu entscheiden und auf ihren Arzt hören? Welche Alternative wird ihr Arzt andere bieten?

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Und wie viel Schaden richten die Menschen aus Gruppe 3 an, deren Stärke darin liegt andere zu verunsichern? Aber nun zur Wahrheit. Kann eine Salbe aus Kräutern tatsächlich Krebs heilen?

Diese Frage kann nur durch jemanden beantwortet werden der die Salbe am eigenen Leib ausprobiert hat, oder durch jemanden, der erfahren hat, wie Menschen aus seinem Umfeld durch die Anwendung der Salbe eine positive oder negative Erfahrung gemacht haben. Was alle anderen behaupten, wird immer nur eine Meinung bleiben, aber nie zu einer Wahrheit werden (Menschen aus Gruppe 3).

Fangen wir beim Anfang an

Als ich im März 2011 einen Bekannten in Tschechien besuchte, habe ich das erste Mal von der Schwarzen Salbe gehört. Als wir uns am Flughafen verabschiedeten, gab er mir ein englisches Buch mit dem Titel „Black Salve" (Schwarze Salbe), und sagte mir: „Sei vorsichtig, denn sie wirkt, und man wird alles daran setzen, die Salbe zu verbieten."

Ich wusste sofort, was er meinte und, das er Recht hatte. Wenn es tatsächlich eine Salbe geben würde, die Krebs heilen könnte, dann wäre es tatsächlich gefährlich, wenn nicht Lebensgefährlich, die Salbe im Verkehr zu bringen. Das Pharmakartell ist zu mächtig, und sieht es nicht gerne, wenn ihnen ins Handwerk gepfuscht, und ihr Einkommen geschmälert wird.

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Bevor ich mit dem Flugzeug in Köln landete, hatte ich das Buch über die Schwarze Salbe schon ausgelesen und wusste nicht, was ich noch glauben sollte. Mein Freund würde bezüglich dieses Themas nicht lügen, doch in der Zeit konnte ich mir keine Vorstellung davon machen, dass eine einfache Kräutersalbe in der Lage wäre, Brust- und Hautkrebs zu heilen und das noch in zehn bis zwanzig Tagen.

Ich war sehr interessiert in diesem Buch. Es passte zu meiner Verlagsphilosophie, und ich wollte es in deutscher Sprache herausgeben. Nach einigen Emails hin und her mit dem Autor Adrian Jones bekam ich die Verlagsrechte. Drei Monate später war das Buch fertig und ich konnte es in deutscher und niederländischer Sprache herausbringen.

Aber was nun? Das Buch war da. Die ersten Exemplare wurden verkauft, und siehe da, die Menschen fragten nach der Schwarze Salbe und wollten wissen, wo man sie bekommen kann. Keiner außer mir konnte in dieser Zeit die Rezeptur der Schwarzen Salbe. Ich wurde auch selber neugierig und wollte wissen, ob die Salbe tatsächlich Krebs heilen kann.

Also fing ich an, die Schwarze Salbe herzustellen. Erst musste ich die Kräuter aus Amerika bestellen, was damals schon nicht ohne Trickserei ging. Obwohl die Kräuter in Deutschland nicht verboten sind, war es nicht einfach, die Kräuter durch den Zoll zu bekommen. Als der Zöllner mich damals fragten was ich denn mit den Kräutern mache, sagte ich, dass ich Mottensäckchen damit mache, „Für den Schrank", meinte er. „Ja, ja", antwortete ich. „Aber Sie werden die Kräuter doch nicht einneh-

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

men, oder?" „Um Gotteswillen, nein, natürlich nicht", erwiderte ich. Und so bekam ich die Kräuter damals noch durch den Zoll.

Sie können sich nicht vorstellen, wie aufgeregt ich war, als ich den ersten Menschen die Salbe zusandte. Ich wusste nicht, ob ich ein Scharlatan war oder das die Salbe tatsächlich wirkt. Ich hatte ein Buch herausgebracht, das Krebsheilung versprach, hatte aber selber keine blasse Ahnung davon, ob sie tatsächlich wirkte.

Es dauerte glücklicherweise nicht lange, bevor die ersten Berichte kamen. Menschen schickten mir Fotos von Tumoren, die aus der Haut herausgefallen waren. Die Fotos waren teilweise so ekelhaft, dass ich sie nicht ansehen konnte. Trotzdem war ich froh über jeden Bericht und jedes Foto, dass ich in dieser Zeit bekam. Was mir berichtet wurde, und was ich auf den Fotos sah, war exakt so, wie es im Buch beschrieben steht.

Ich war verblüfft, ... erstaunt, ... konnte es anfangs erst gar nicht fassen. Krebs heilen mit ein paar Kräutern. So einfach. Was machen die Ärzte mit uns? Ich fühlte mich wie ein Messias, ja wie jemand, der berufen war, die Welt zu retten - wer bin ich dass ich das in der Hand haben darf, dachte ich manchmal? Es war anfangs sehr emotional und schwer zu fassen, denn auch ich war im Glauben aufgewachsen, dass Krebs eine unheilbare Krankheit sei. Nun musste die Information in meinem Gehirn gelöscht und umprogrammiert werden. Es war großartig zu erleben, wie dankbar die Menschen waren, dass Sie ohne Operation, Chemo- und Strahlentherapie geholfen werden konnte.

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Durch diese Erfolge kam es zu einer Mund zu Mund Propaganda und verbreitete sich die Kunde von der Schwarzen Salbe wie ein Lauffeuer. Die Bücher fanden einen schnellen Absatz und die Salbe wurde sowohl im ganzen deutschsprachigen Raum, als auch in den Niederlanden schnell bekannt. Werbung war nicht nötig. Menschen, die die Salbe angewandt hatten, erzählten es anderen. Jeder kannte wohl jemanden, der an Brust- oder Hautkrebs litt.

Mit jedem Bericht, den ich bekam fühlte ich die Verantwortung, die Schwarze Salbe an die breite Öffentlichkeit zu bringen, zunehmen. Ich fühlte aber auch den Druck und die Gefahr, die damit verbunden waren. Ich musste taktvoll und kreativ bleiben, und bannte jeden Gedanken über irgendwelche Repressalien von der organisierten Medizin sofort aus meinem Kopf.

Innerhalb von wenigen Monaten hatten wir in zwei niederländischen Zeitschriften drei Artikel über die Schwarze Salbe veröffentlicht. Es hatten sich Menschen gefunden, die die Verbreitung der Salbe unterstützten. Viele Ärzte und Naturheilkundler machten ihre Erfahrungen bei den Patienten, und alle waren begeistert.

Wir wollten in den Niederlanden die Politik konfrontieren und hatten in einem der Artikel, eine Ankündigung gemacht, die Schwarze Salbe klinisch testen zu wollen, und die Ergebnisse anschließend in den Zeitschriften zu veröffentlichen. Hierzu hatten wir Patienten, Ärzte und Rechtsanwälte zur Mitarbeit aufgerufen, die Daten und Ergebnisse zu Überprüfung.

Leseprobe von A. Jones, „Schwarze Salbe“
Herausgeber: Jim Humble Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Adrian Jones

Schwarze Salbe

Heilung von Brust- und Hautkrebs im 21. Jahrhundert

192 Seiten, kart.
erscheint 2015

Jetzt kaufen



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de